Sitzungen und	Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers
08.10. 11,00 Uhr:	Tauffeier in Lana (Pfarrer)
08.10. 16,00 Uhr:	Tauffeier für das Kind Susanne, Isabella, Felicitas Mayr
08.10. 18,00 Uhr:	Urnenbeisetzung Josef Notdurfter
08.10. 19,00 Uhr:	Vorabendmesse (Girlan)
09.10. <u>8,45 Uhr:</u>	Pfarrgottesdienst (St. Michael) - Kindergottesdienst
09.10. 9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
09.10. 10,00 Uhr:	Pfarrgottesdienst (Girlan)
09.10. 10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
09.10. 14,00 Uhr:	Tauffeier in Marling
09.10. 15,00 Uhr:	Rosenkranzandacht in der Maria Rastkirche
10.10. 17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
10.10. 18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
10.10. 20,00 Uhr:	Eucharistische Andacht
11.10. 9.30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan)
11.10. 15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
11.10. 17,30 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
11.10. 18,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
11.10. 20,00 Uhr:	Liturgieausschusssitzung (Girlan)
12.10. 9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
12.10. 9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
12.10. 12,00 Uhr:	Schuleröffnungsgottesdienst der 1. Klassen
12.10. 17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
12.10. 18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
<u>12.10. 16,30 Uhr:</u>	Rosenkranzandacht (Sonnenberg)
<u>12.10. 20,00 Uhr:</u>	Elternabend 2. Klassen Versöhnung und Beichte
13.10. 9,00 Uhr:	St. Michael: Keine Eucharistiefeier
13.10. 10,00 Uhr:	Gottesdienst: 150 Jahre Pfarrkirche Bruneck
14.10. 9,00 Uhr:	Josefskirche: Eucharistiefeier
14.10. 9,30 Uhr:	- 11.30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
14.10. 16,00 Uhr:	- 17.00 Uhr: Bürostunden (Girlan)
14.10. 16,30 Uhr:	Eucharistiefeier (Sonnenberg)
14.10. 17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
14.10. 18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
14.10. 19,00 Uhr:	Treffen mit der Diözesancaritas
14.10. 20,00 Uhr:	Treffen mit der Pfarrcaritas
15.10. 11,00 Uhr:	Tauffeier in Milland (Pfarrer)
15.10. 17,30 Uhr:	Maria Rast Kirche (Eucharistiefeier)
<u>15.10.</u> <u>19,00 Uhr:</u>	Vorabendmesse (St. Michael)
16.10. <u>8,45 Uhr:</u>	Pfarrgottesdienst (St. Michael) – Fam. Veit
16.10. 9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
16.10. 10,00 Uhr:	Pfarrgottesdienst (Girlan) – Männerchor Silz
16.10. 10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
16.10. 11,00 Uhr:	Einweihung des Pfadfinderhaus in St. Michael
16.10. 11,30 Uhr:	AVS Dankesmesse in Matschatsch (Pfarrer)
16.10. 15,00 Uhr:	Rosenkranzandacht in der Maria Rastkirche



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 09.10. - 16.10.2016 - Nr. 40

"MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER" stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Das größte Geschenk im Leben ist die Dankbarkeit

Dankbarkeit: Wir sollten danken für das tägliche Brot, wir sollten danken für das schöne Leben. Wir sollten unseren Eltern und allen danken, die unser Leben lebenswert machen. Danken wir all unseren Mitmenschen und unserem Herrn.

Familie: Die Familie gibt uns Halt, hilft uns unser Leben zu bewältigen. Seit unserer Kindheit schenkt uns unsere Familie Liebe und Geborgenheit. Viele Wege führen in die große, weite Welt, dennoch lass uns immer einen Weg nach Hause finden. **Gute Worte:** Worte können wir vielfältig benutzen. Durch Worte können wir etwas lehren, wir können ihnen helfen oder ihnen auch Schmerzen

zufügen. Wir sollten auf die Worte des Lebens hören, um neuen Lebensmut zu finden.

Mut: Ansporn für Mutlose um neuen Mut zu finden und mit Hoffnung und neuer Lebenslust dem Leben zu begegnen. Teilen: Wir sollten unsere Dinge teilen und damit anderen weiterhelfen. Nicht nur sachliche Dinge, sondern auch Dankbarkeit, Glück und Freude teilen. Schutz: Schwächeren Leuten Schutz bieten und ihnen weiterhelfen, aber auch



den obdachlosen Menschen, die um diese Jahreszeit frieren, Schutz vor der Kälte bieten. *Leiden:* Wir sollten mit offenen Augen durch das Leben gehen und mit den Ohren hören, um das Leiden in der Welt zu bemerken und zu helfen. *Wertschätzung:* Wertschätzung der Mitmenschen und Wertschätzung gegenüber anderen Kulturen, Hautfarben und anderen Sitten.

Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan vom 09.10. – 16.10.2016 – Pfarrbrief Nr. 40

Samstag		28. Sonntag im Jahreskreis (Lk 17, 11-19)
08.10.		Weihetag von Bischof Ivo Muser (09.10.2011)
	16,00	Tauffeier für das Kind Susanne, Isabella, Felicitas Mayr
	<u>19,00</u>	VORABENDMESSE in GIRLAN
Sonntag	<u>8,45</u>	Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gemeinde
09.10.		Kinder- und Familiengottesdienst
		Eucharistiefeier für Leb. u. Verst. der Fam. Raifer, Kreit
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pilser
		Eucharistiefeier für Andreas und Fritz Dejori
		Eucharistiefeier um ein gutes Arbeitsjahr
		Eucharistiefeier für Friedrich Harb (3. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Rudi Gutgsell
		Eucharistiefeier für Renate Walcher (30. Todestag)
		Eucharistief. f. Monika Ölgartner Stauder (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Emma und Alois Ölgartner
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Stauder
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Zelger
		Eucharistiefeier für Kurt Pircher (1. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Gernot Pircher (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Alois Oberrauch (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Josef Notdurfter (7. Todestag)
		Eucharistiefeier für Hubert Hassl (7. Todestag)
		Eucharistiefeier für Flora Larcher Haller (Jtg.)
		Eucharistiefeier für die Anliegen des Bischofs
		Eucharistiefeier für Ursula Saake Maisch (7. Todestag)
		Eucharistiefeier für das Kind David Niedermayr
		(mitgestaltet vom Arbeitskreis KIGO)
		(musikalische Gestaltung: Zeno Deluggi)
	9,00	Jesuheim: Eucharistiefeier
	10,00	Girlan: Eucharistiefeier
	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale
		Santa Messa per Marlies Menapace
		Santa Messa per Urbano Zanellato
	45.00	Santa Messa per Antonio De Marco
Mantan	15,00	ROSENKRANZANDACHT (Maria Rastkirche)
Montag 10.10.	17,30 18,00	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Girlan: Eucharistiefeier
10.10.	20,00	Eucharistische Andacht
Dienstag	20,00	Gedenktag des seligen Papstes Johannes XXIII.
11.10.	17,30	Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
11.10.	18,00	Eucharistiefeier für Josef Notdurfter
	10,00	Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Mayr
		Eucharistiefeier für den Priester Nikolaus Laimer
	<u> </u>	Luchansticicici iui uch Friestei Nikolaus Laimel

B. 2144		E
Mittwoch	9,00	Eucharistiefeier für Josef und Barbara Egger
12.10.		Eucharistiefeier für Else Niederstätter Hafner
		Eucharistiefeier für David Pirhofer
	10,00	Wortgottesdienst im Altersheim St. Pauls
	12,00	Schuleröffnungsgottesdienst der 1. Klassen der
	12,00	
	40.00	Grundschule St. Michael / Eppan
	<u>16,30</u>	Oktoberrosenkranz (Sonnenberg)
	17,30	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	Girlan: Eucharistiefeier
Donnerstag	<u>9,00</u>	Keine Eucharistiefeier
13.10.		FREIER TAG DES PFARRERS
Freitag	9,00	St. Josefskirche: Eucharistiefeier
14.10.	,	Eucharistiefeier für Annelies Pirhofer
		Eucharistiefeier um eine gute Genesung
		Eucharistiefeier um eine gute Sterbestunde
	46 20	
	<u>16,30</u>	Eucharistiefeier (Sonnenberg)
	4	Eucharistiefeier für die Armen Seelen
	17,30	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	Girlan: Eucharistiefeier
Samstag		KIRCHWEIHSONNTAG
15.10.		29. Sonntag im Jahreskreis (Lk 18,1-8)
	<u>17,30</u>	In der Maria Kirche:
		Eucharistiefeier für Mirco Todesco (1. Jtg.)
	<u>19,00</u>	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde
		Eucharistiefeier für Maria Perlot
		Eucharistiefeier für Anna Geiser
		Eucharistiefeier für Paula Knoll Geiser
		Eucharistiefeier für Rosa Geiser
		Eucharistiefeier für Irma Tschandrin Kössler (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Josef Zozin
		Eucharistiefeier für Ida Thaler Oberkofler (10.Jtg.)
		Eucharistief. für Josefine Ohnewein Kager (7. Todestag)
		Eucharistiefeier für Anna Gruber Schrott (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Helene Regele Weger (1. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Ilse Vallazza Sassnovski (1. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Tona Mayr (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Heinrich Werth
		Eucharistiefeier für Paulina Raifer Kofler (30. Todestag)
Commton	0.45	(mitgestaltet von Herrn Helmuth von Dellemann)
Sonntag	<u>8,45</u>	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde
16.10.		Eucharistiefeier für Hochw. Wilhelm Machura (Jtg.)
		Eucharistiefeier für verst. Geschw. Hell und Angehörige
		Eucharistiefeier für Anton und Paula Petermair
		Eucharistiefeier für Gaiser Maria
		Eucharistiefeier für Leo Ortler und leb. und verst. Angeh.
		Eucharistiefeier für Margherita Raffeiner Niedermayr

Sonntag	8,45	Eucharistiefeier für Franziska Lemayr (Jtg.)
16.10.		Eucharistiefeier für die Armen Seelen
		(mitgestaltet von Familie Veit.)
	9,00	Jesuheim: Eucharistiefeier
	10,00	Girlan: Eucharistiefeier (Männerchor Silz)
	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale
		Santa Messa per Lucia Galvan Capuzzato
	15,00	ROSENKRANZANDACHT (Maria Rastkirche)

Bürostunden in St. Michael/Eppan:

Dienstag von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr Mittwoch von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

Donnerstag Freier Tag des Pfarrers (außer bei Beerdigungen).

Freitag von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

Pfarramt St. Michael / Eppan: Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,

Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,

Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder Sms schreiben).

E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de

Antenne Eppan Internet: http://www.pfarrei-stmichael.it

Bürostunden in Girlan:

Dienstag: von 9,00 Uhr – 11,30 Uhr

Donnerstag Freier Tag des Pfarrers (außer bei Beerdigungen).

Freitag: von 16,00 Uhr – 17,00 Uhr

Pfarrhaus St. Martin / Girlan: Pfarrgasse 3, 39057 Girlan

Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.

E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan, Der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 450 Stück. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber. Laufende Nr. 2016 / 40.

Das Bestellen von **Messintentionen** kann zu Bürostunden im Pfarrhaus vorgenommen werden oder vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

Spruch der Woche:

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass es seinen Sinn hat – egal wie es ausgeht.

überliefert

Oktoberrosenkranz:

Jeden Sonntag um 15,00 Uhr in der Maria Rastkirche Jeden Dienstag um 17,30 Uhr in der Pfarrkirche. Jeden Mittwoch um 16,30 Uhr im Altersheim Sonnenberg **Herzliche Einladung dazu.**

Vorschau ALLERHEILIGEN und ALLERSEELEN

Keine Vorabendmesse am 31.10.2016. Am Allerheiligentag um 8.45 Uhr Pfarrgottesdienst und 10.30 Uhr Gottesdienst in ital. Sprache. Am Nachmittag Totengedenkfeier und Gräbersegnung um 13.30 Uhr in St. Michael und um 15.00 Uhr in Girlan. Treffpunkt jeweils am Friedhof ohne Prozession zum Friedhof. ALLERSEELEN: Keine Eucharistiefeier am Friedhof. 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenkfeier der Verstorbenen 2016 in Girlan und um 19.30 Uhr in St. Michael Eppan mit Entzünden der Kerzen für die Verstorbenen, anschließend Lichter-prozession zum Friedhof. Diese Termine bitte an Verwandte von Auswärts weitersagen. DANKE!

Altersheim Sonnenberg

Ab sofort findet im Altersheim Sonnenberg jeden Freitag um 16.30 Uhr der Gottesdienst statt. P. Oswald Vienna aus Lana wird den Gottesdienst feiern. Jeden Mittwoch um 16,30 Uhr wird der Rosenkranz mit den Hausbewohnern, Nachbarn und Gästen gebetet. Herzliche Einladung dazu!

Der Blinde (Bruder) Bartimäus

Ein Projekt des Pfarrchores Maria in der Au Bozen. Ein Singspiel von Frau Kathi Stimmer Salzeder. Solisten Benjamin Pakma und Pfarrer Stefan Stoll. Instrumerntalgruppe Maria In der Au. Sprecher: Thomas Angerer. Regie: Andrea Gallo. Musikalische Leitung: Renate Torggler. Am Samstag den 15. Oktober 2016 um 19,30 Uhr (Eingang in der Horaz Straße . Eintritt freiwillige Spende.

Mitbauen und Mittragen - Jugendzentrum

Die Bausteinaktion für das neue Zentrum der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit. Weil uns die Unterstützung und Stärkung der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit am Herzen liegt bauen wir einen gemeinsamen Ort, an den Glaube, Gemeinschaft, Diözese und Kirche für junge Menschen erfahrbar und erlebbar werden kann. An einer landesweiten Anlaufstelle für kirchliche Kinder- und Jugendarbeit, an einem Ort des Zusammentreffens und der Begegnung. Mit einem kleinen Beitrag leisten wir eine große Hilfe. Die Diözese Bozen Brixen die Autonome Provinz Bozen sowie andere Unterstützer/innen übernehmen den Großteil der Kosten. Es ist jedoch notwendig einen Teil der Kosten selber zu übernehmen. Daher starten wir eine Bausteinaktion am 08. und 09. Oktober in allen 281 Pfarreien der Diözese jeder kleine Beitrag ist wichtig zur Verwirklichung unseres Anliegen. Ein Teil der Kollekte wird für diesen Zweck weitergeleitet.

Vergelt's Gott fürs Mitmachen!

Jubiläumsjahr zum Heiligen Martin

Im Jahre 316 wurde der Heilige Martin geboren. Deswegen ist dieses Jahr 2016 ein Jubiläumsjahr anlässlich des 1700. Geburtstag des Heiligen Martin. Die Pfarrgemeinden von Reinswald, Mittewald, Pfunders, St. Martin / Gsies, Girlan, Kurtinig, Gufidaun, Langtaufers, St. Martin in Passeier, Tschars, St. Martin in Thurn, welche den Heiligen Martin zum Kirchenpatron haben feiern am Sonntag, den 16. Oktober 2016 um 15.00 Uhr mit dem Bischof im Dom zu Brixen einen Festgottesdienst zum Jubiläumsjahr. Weiters befinden sich in den

Pfarreien: Tisens, Schlanders, Latsch, St. Lorenzen, Kiens, Völs am Schlern, Stilfs, St. Johann im Ahrntal -Martinskirchen, welche zu diesen Festlichkeiten eingeladen laden. Ein Bus der Pfarrgemeinde Girlan organisiert dazu einen Bus, welcher um 13,30 Uhr vom Parkplatz Kostner (Girlan) nach Brixen zum Gottesdienst fährt. Rückkehr ca. 18.45 Uhr nach Girlan. Kosten frei. Anmeldungen beim Pfarrer



Nähkurs - Kath. Familienverband

Der Kath. Familienverband organisiert einen Nähkurs für Anfänger mit Daniela Ennemoser im Verbandslokal des Kath. Familienverbandes im alten Widum. Beginn Oktober 2016, 20,00 Uhr – 22,.00 Uhr, 6 Einheiten. Informationen Rosi, Handynummer: 3494082747

BETN GIAN' - EINE WERTVOLLE TRADITION

Betn gian - ist eine kostbare Tradition. Bei einem Todesfall wird an den Abenden vor der Bestattung mit der Trauerfamilie der sogenannte Seelenrosenkranz gebetet. Mittlerweile gibt es verschiedene Versuche, diese Andacht auf andere Weise zu gestalten. Renate Torggler, Krankenseelsorgerin aus Bozen, gibt Einblick in die Geschichte dieser Tradition und Anregungen, wie die Seelenrosenkränze und -andachten gestaltet werden können. Dabei zeigt sie auch auf, wie verschiedene Rituale und Symbole diese Tradition beleben.

Referentin: Renate Torggler, Bozen. Krankenhausseelsorgerin **Datum:** Samstag, den 22.10.2016, 9,00 Uhr bis 12.30 Uhr

ES ISCH SCHON A JOHR HER - WENN KINDER TRAUERN_

Es ist schon a Johr her - Trauerseminar Was kann mir in meiner Trauer helfen? Wie kann ich Trauernden begegnen und wie kann ich hilfreich sein? Die erfahrene Trauerbegleiterin Martina Gamper Tschenett vermittelt ihr Wissen aus langjähriger Arbeit und lässt Sie an ihrem Erfahrungsschatz teilhaben. Wichtige Themen werden angesprochen und dabei wird konkret aufgezeigt, wie man damit umgehen kann und was hilfreich ist. Auch Rituale und Übungen werden als Anregung weitergegeben. Das Angebot richtet sich sowohl an Trauernde als auch an Menschen, die Trauernden begegnen möchten.

Termin: Samstag, den 15.10.2016, 9,00 bis 17,00 Uhr

Wenn Kinder trauern: Information für Erwachsene, wenn Kinder Erfahrungen rund um Tod und Trauer machen

Die erfahrene Trauerbegleiterin Martina Gamper Tschenett vermittelt ihr Wissen aus langjähriger Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Kindertrauergruppen, Kindergarten- und Schülergruppen. Sie bietet in diesem Seminar Anleitungen zum Umgang mit diesen speziellen Themen, Fragen, Sorgen und Nöten. Sie zeigt auch auf, wie und welche Materialien, welche Übungen und Rituale genutzt werden können. Dieses Seminar richtet sich an Erwachsene, die sich mit Trauer bewusst auseinander setzen wollen.

Termin: Samstag, den 22.10.2016, 9,00 Uhr bis 17,00 Uhr

Referentin: Dr. Martina Gamper Tschenett, Schlanders. qualifizierte Trauerbegleiterin, Supervisorin

HEIL UND HEILUNG IN DER ANTIKE UND BIBEL

Seit Jahrtausenden drückt iede Gesellschaft und auch jede Religionsgemeinschaft in den verschiedensten Zeichensvstemen (Rituale. Texte. Erzählungen. Kunst usw.) ihre Sehnsucht nach Heil und Heilung aus. Davon zeugen in der Antike etwa das römische "Goldene Zeitalter", als auch die vielen griechischen und römischen Heilzentren. Heilungserzählungen und Heilsgottheiten. Die Jesusgemeinde drückt genau in diesem kulturell-religiösen Kontext ihre Heilssehnsucht im Glauben an Jesus Christus aus, der das Heilswirken Gottes in einzigartiger Weise spürbar macht. Im Rahmen eines Vortrages wird die Erinnerung der christlichen Gemeinden an dieses göttliche Heilswirken in Jesus Christus auf dem Hintergrund der



griechisch-römischen Heilsvorstellungen thematisiert. **Referentin:** Prof. Dr. Maria Theresia Ploner, Brixen. Professorin für Neues Testament

Datum: Dienstag, 18.10.2016, 19,30 Uhr bis 21,00 Uhr

ZU MEINEN INNEREN KRAFTQUELLEN FINDEN

Hilfen aus Psychologie und Spiritualität

Jeder Mensch kann sich darauf verlassen, dass er/sie in sich genügend Ressourcen hat, um gut und ausgewogen leben zu können. Nur werden diese besonders in an- und aufregenden Zeiten leicht verschüttet und man meint, sie nicht mehr zu haben. In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, mit Hilfe von Psychologie und Spiritualität den eignen inneren Kraftquellen wieder auf die Spur zu kommen, sie freizuschaufeln und sie sich im positivsten Sinn einer guten Lebensgestaltung verfügbar zu machen.

Referent: Dr. Edmund Senoner, Brixen. Psychologe, Psychotherapeut,

Theologe Datum: Fr. 21.10.2016, 15.30 bis 21 Uhr

KLAVIER-AKADEMIE EPPAN

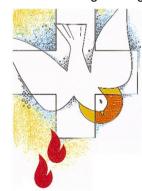
vom 12. - 14.Oktober 2016, im Lanserhaus-Raiffeisenforum

KONZERTE am 13. und 14. Oktober im Lanserhaus Eppan, 20 Uhr PREISVERLEIHUNG am 15. Oktober auf Schloss Paschbach. 11 Uhr

Bereits zum 8. Mal in Folge findet die Klavierakademie Eppan im Raiffeisenforum Lanserhaus in Eppan statt und bringt die besten Pianistinnen und Pianisten der neuen Generation nach Eppan, wo sie Teilnehmer an dem exklusiven Meisterkurs sind und versuchen werden, den begehrten Arturo Benedetti Michelangeli-Preis zu erringen. Zum 3. Mal wird die Klavierakadeime Eppan vom 12.- 14. Oktober 2016 vom weltberühmten Pianisten. Dirigenten und Klavierpädagogen Pavel Gililov abgehalten. Der künstlerische Leiter der Klavierakademie Eppan, Prof. Andrea Bonatta, hat aus 51 Bewerbungen aus aller Welt 7 junge Pianisten auserwählt, die am Meisterkus im Lanserhaus teilnehmen. Der Meisterkurs ist öffentlich und gratis zugänglich. In zwei Konzerten am 13. und 14. Oktober 2016, jeweils um 20.00 Uhr im Raiffeisenforum Lanserhaus, stellen sich die Pianisten dem Publikum mit anspruchsvollem Repertoire vor. Zuhörer, die an beiden Abenden anwesend sind, wählen im Anschluss den Gewinner des Arturo Benedetti Michelangeli-Preises von € 5.000, den die Gemeinde Eppan vergibt. Die Klavierakademie Eppan endet am Samstag, 15. Oktober um 11.00 Uhr mit der Preisverleihung auf Schloss Paschbach, in dem Arturo Benedetti Michelangeli lebte und lehrte. Bei dieser Gelegenheit spielen alle Teilnehmer auf dem historischen Flügel des Meisters, der noch immer im Schloss gehütet.

Das Fest der Gefirmten in Bozen

Es freut uns, dass sich für das **Gefirmtenfest 2016** "one fire" am **Samstag, 15**. **Oktober 2016** über 600 Gefirmte und Patinnen und Paten angemeldet haben. Die bereits angekündigt treffen wir uns **um 15,00 Uhr** in verschiedenen Kirchen

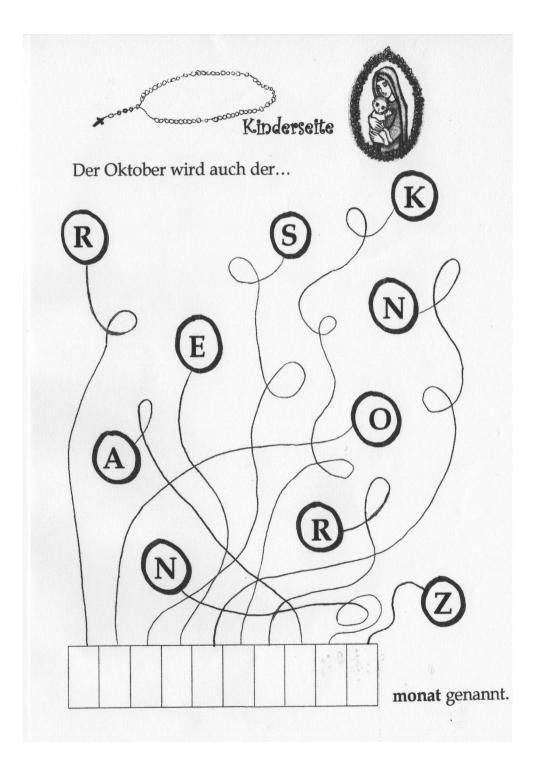


der Bozner Altstadt, um nach einer gemeinsamen Einstimmung in einer Sternprozession zum Dom zu ziehen. Die Gefirmten mit ihren Patinnen und Paten aus den Dekanaten Bozen-Sarnthein, Innichen, Gadertal, Kaltern-Tramin. Mals Gröden. Schlanders treffen sich in der Herz-Jesu-Kirche (siehe Wegbeschreibung) und aus den Dekanaten Brixen-Rodeneck, Bruneck, Klausen-Kastelruth, Lana-Tisens, Leifers. Meran-Passeier. Naturns. Neumarkt-Deutschnofen, Sterzing, Taufers und Terlan-Mölten in der Franziskanerkirche.

Im Dom feiern wir alle gemeinsam mit unserem Bischof Ivo Muser einen Jugendgottesdienst und zwar ein

Abendlob. Zu dieser gemeinsamen Feier sind auch alle Firmspender unserer Diözese eingeladen.

Auch die Firmlinge unsere Pfarrgemeinde sind herzlich mit Paten und Eltern dazu eingeladen.





VON DER DANKBARKEIT:

Das "höchste Wesen" hatte einst eine gute Idee: In seinen himmlischen Prunkgemächern sollte es ein großes Festmahl geben, erzählt der russische Dichter Turgenjew. Die Tugenden wurden eingeladen. Keine Männer, nur Damen. Und sie

kamen alle: große und kleine Tugenden, die kleinen weitaus angenehmer und liebenswürdiger als die großen! Und alle schienen zufrieden zu sein. Man ging miteinander um, wie es sich gehört unter nahen Verwandten und guten Bekannten. Zwei wunderschöne Damen jedoch schienen sich nicht zu kennen. Das höchste Wesen stellte sie einander vor: "die Wohltätigkeit" - "die Dankbarkeit". Beide waren unsagbar erstaunt: so lange die Welt bestand - und sie bestand schon seit langem - begegneten sie einander zum ersten Mal. Und seitdem? Kaum etwas hat sich geändert. Vielleicht würde die Dankbarkeit heute nicht einmal mehr eingeladen. Alles erscheint selbstverständlich. Vieles ist mit Geld zu erreichen. Das macht die Welt aber kälter, den Menschen ärmer. Nur, wer sich von Herzen freuen und danken kann, ist seelisch gesund. Tut allen etwas Gutes. Auch Euch selber.

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief:

am Mittwoch 12.10. um 10,00 Uhr.

Pfadfinder Eppan

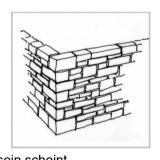
Am Sonntag, den 16. Oktober 2016 um 11,00 Uhr findet die Einweihung des Pfadfinderhauses in St. Michael Eppan statt. Alle sind herzlich eingeladen zur Feier, zur Besichtigung und zum anschließenden Fest.

Etwas Großes und Schönes darf seiner Bestimmung übergeben werden.

Allen Helfern, Spendern, Arbeitern sei herzlich gedankt.



Wir sind wie
Steine in einer
Mauer,
jeder hat seinen
Platz,
obwohl er klein
in einer so
großen Mauer zu sein scheint.



Lord Robert Baden Powell Gründer der Pfadfinder

von der heiteren seite

SPORT

Zwei Freundinnen verfolgen im Fernsehen einen Boxkampf. Einer der Boxer geht in der fünften Runde zu Boden. – "Der Kampf ist vorbei!", sagt die eine. – "Wie kannst du dir so sicher sein?", fragt die andere. – "Der steht nicht auf. Ich kenne den Kerl aus der U-Bahn."

"Jungens, ich bin nicht abergläubisch", wendet sich der Fußballtrainer in der Spielpause an seine Elf, "aber nachdem das Spiel 13:0 für den Gegner steht, habe ich das Gefühl, als würden wir verlieren!"

Zum dritten Mal reißt der Olympiateilnehmer beim Hochsprung die Latte. Er sieht, wie verzweifelt sein Trainer ist, und fragt ihn deshalb später in der Kabine: "Wie wärst du denn an meiner Stelle gesprungen?" – "Am besten unter einem anderen Namen!"

Herr Krüger, ziemlich korpulent und nicht mehr der Jüngste, wird gefragt, woher er die Kraft genommen habe, mit dem Tennis zu beginnen. "Das ist eine reine Konzentrations- und Willenssache. Wenn der Gegner den Ball schlägt, gibt mein Kopf meinem Körper den Befehl: Lauf hin! Hole aus! Schau den Ball genau an und schlag ihn zurück!" – "Und dann?" – "Ja, dann gibt es ein kleines Problem. Denn mein Körper fragt: Warum gerade ich?"

"Na, Ewald, wie gefällt es dir im Fechtclub?" – "Da geh' ich nicht mehr hin. Der Trainer hat mich gleich mit den Worten begrüßt: Schön, dass du kommst, wir brauchen wieder neues Blut!"



Krimskrams – das sind Sachen, die man zehn Jahre lang aufgehoben hat und dann endlich wegwirft, zwei Wochen bevor man sie braucht.

Aus der Schule geplaudert

Im Biologieunterricht fragt die Lehrerin: "Wie nennt man die Wesen, die im Wasser und auf dem Land leben können?" Hannes hebt stürmisch die Hand und meint: "Das sind die Matrosen!"

*

"Arno, kannst du mir sagen, wer Rom angezündet hat?" – "Cäsar." – "Falsch!" – "Hektor." – "Nein, es war Nero!" – "Ich hab's ja gewusst, es war ein Hund!"

*

Im Religionsunterricht wird das Vaterunser besprochen. "Kinder, warum wohl heißt es "Unser tägliches Brot gib uns heute", und nicht auch unser morgiges oder übermorgiges Brot?" Da weiß Miriam Bescheid: "Weil es sonst hart wird, und dann können es die alten Leute nicht mehr beißen!"



"Seit er eine Großhandelskette beliefert, hat er seinen Traktor aufgerüstet!"

HERAUSGEBER: Bergmoser + Höller Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen, DEUTSCHLAND Begründer: Msgr. Paul Ostermann. DRUCK: Image Druck GmbH, Aachen. REDAKTION: Johannes Zitterer, Pfarrer i. R., Volkmannweg 1, A 9020 Klagenfurt.